

Regelwerk Jedermanns -Wettbewerb



Funflug

Der MBC Weiten richtet einen Wettbewerb für Jedermann aus.
Hierzu wurde von uns ein Regelkatalog entworfen.

Wichtig:

Nach den aktuellen Auflagen muss jeder Pilot im Besitz einer gültigen Versicherung sowie dem Kenntnissnachweis zum Betrieb von Flugmodellen gemäß §21f Abs. 2 sein.

Modell- Funflug

Beim Funflug sind alle Modelle zugelassen. Es gibt keine Größenbeschränkung oder Antriebsvorgabe. Einzig die in der Platzzulassung erlaubten Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

Elektronische Hilfen, wie Gyros, sind generell verboten.

-Größe

Frei wählbar

-Bauart

Alle Modellflieger im Rahmen der Platzzulassung

-Antrieb

Frei wählbar im Rahmen der Platzzulassung

Das Regelwerk

Start

Es wird in einer definierten Fläche gestartet. Ob Boden- oder Handstart ist je nach Modell möglich. Der Start wird nicht bewertet.

Flugprogramm

Die Aufgaben müssen in einem festgelegten Flugbereich geflogen werden. Hierfür werden je Teilaufgabe spezielle Bereiche eingerichtet. Der Ablauf ist festgelegt. Einzelaufgaben können ausgelassen werden. Im Nachhinein ist aber keine Wertung mehr möglich.

Funflug

Beim Funflug sind alle Modelle zugelassen die die Grenzen der Platzzulassung nicht überschreiten. Elektronische Hilfen, wie Gyros oder Varios sind generell verboten. Zum Funflug zählt das Limbofliegen, der Zielflug und Best of Looping. Für den gesamten Durchgang aller drei Aufgaben gibt es ein Zeitlimit von 5 Minuten.

Limbofliegen

Hier muss eine, Quer zur Flugbahn, gespannte Schnur unterflogen werden. Es können 3 Anflüge gemacht werden.

Zielflug

Hier soll ein Luftballon zum Platzen gebracht werden. Es werden 3 Anflüge erlaubt.

Best of Looping

Es müssen 5 Looping in Folge, in einem vorgegebenen Flugfeld, geflogen werden.

Punkte

- Limbofliegen – **je 1 Punkt**,
je erfolgreichem Durchgang. Somit maximal 3 Punkte Möglich.
- Zielflug – **3 Punkte**,
es wird ein Punkt pro misslungenen Durchgang abgezogen
- Best of Looping – **5 Punkte**
bei erfolgreichem Durchgang. Es gibt keine Teilpunkte.
- Landung – sollte diese später als 5 Minuten erfolgen, werden 2 Punkte abgezogen.

Starthelfer

Starthelfer dürfen dem Piloten unterstützend zur Seite stehen.

Dies gilt z.B. Motoranlassen, Akkuanstecken, Startvorgang oder Zeitmanagement.

Ein Eingreifen in die Steuerung, ist Ausdrücklich untersagt.

Schiedsrichter

Es gibt einen Schiedsrichter. Den Anweisungen des Schiedsrichters ist Folge zu leisten.

Beschwerden können nach Abschluss des Durchgangs gemeldet werden.

Während des Durchgangs ist kein Einspruch geduldet.

Der Schiedsrichter hat in jedem Fall die letzte Entscheidung.

Ein Schiedsrichter wird vorher vom Veranstalter bestimmt, welcher sich noch einen Vertreter ernennen darf.